



Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler!

Das Schuljahr 2010 / 11 hat begonnen und ich wünsche uns allen viel Erfolg und gutes Gelingen bei der Bewältigung der künftigen Herausforderungen.

Unterrichtsversorgung

Die größte Herausforderung besteht zur Zeit darin, die Unterrichtsversorgung sicherzustellen, und daran arbeite ich seit Anfang August bis jetzt.

Natürlich haben Sie bemerkt, dass in jeder Klassenstufe und auch in der Sekundarstufe II Unterricht ausfällt, mal ist es Kunst, mal Physik, mal hat eine Klasse weniger Sport, weniger Religion oder weniger Erdkunde. Besonders gravierend ist der Mangel von 7 Englisch- und 8 Spanischstunden. Der Grund liegt darin, dass uns Lehrerstunden im Umfang von etwa 4 Stellen fehlen.

Warum werden mehr Unterrichtsstunden benötigt?

1. Unsere **Schülerzahl ist gestiegen**. Zur Zeit besuchen 761 Schüler/innen das GBG; das sind 34 Schüler/innen mehr als im letzten Schuljahr und das bedeutet einen Mehrbedarf von ca. anderthalb Stellen.
2. Die **Jg. 10** befindet sich durch G8 bereits in der Oberstufe. Das **Kurssystem** beansprucht aber weit mehr Unterrichtsstunden als ein Klassensystem.
3. Die **Jg. 5** befindet sich **im gebundenen Ganztage**. Auch dafür benötigen wir einige Unterrichtsstunden mehr als vorher.

Warum konnten die ausgeschriebenen Stellen nicht im nötigen Umfang besetzt werden?

In NRW herrscht Lehrermangel. Dies zeigte sich am Ende des letzten Schuljahres, als wir 5 Stellen ausgeschrieben hatten und nur 3 davon besetzt werden konnten.

(Laut Aussage unserer neuen Schulministerin Frau Löhrmann sind 647 Lehrerstellen in NRW derzeit nicht besetzt.)

Wie sieht der jetzige Stand aus?

Diese 2 leer gelaufenen Stellen habe ich in den großen Ferien wieder ausgeschrieben in der vagen Hoffnung, doch noch zwei Lehrer/innen mit den richtigen Fächern zu ergattern. Das Ergebnis sieht so aus:

Die einzig in Frage kommende Bewerberin auf Stelle 1 ist zum Auswahlgespräch am 27.08.10 (letzter Ferientag) nicht erschienen. Um die Kandidatin Nr. 2 mit den Fächern Spanisch und Englisch kämpfe ich seit zehn Tagen.

Hier sind bürokratische Hindernisse zu überwinden, die ich im Einzelnen an dieser Stelle nicht darlegen kann. Tägliche Gespräche mit Vertretern des Schulministeriums und der Bezirksregierung sind die Folge. Letzter Stand nach meinem heutigen Telefonat mit dem Schulministerium (06.09., 9.25 Uhr):

Alle Hindernisse sind beseitigt, wir können die Bewerberin als Seiteneinsteigerin einstellen!

Nun hoffe ich, dass sich diese mündliche Zusage auch bewahrheitet und in absehbarer Zeit die fehlenden Englisch- und Spanischstunden erteilt werden können.

Damit ist der Mangel aber nur zu einem Teil beseitigt. Ich rechne damit, dass die Bezirksregierung unserer Schule weitere Stellen zuweist, die im kommenden Bewerbungsverfahren ausgeschrieben werden. Dann sind wieder fertig ausgebildete Referendare „auf dem Markt“. Drücken Sie uns die Daumen!

Gisela Saßmannshausen